

---

# HYGIENEKONZEPT OG RHÖN-RENNSTEIG

---

1. Nach §5 Abs. 3 der Thüringer Verordnung über grundlegende Infektionsschutzregeln zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 vom Inkrafttreten vom 30. August 2020.
2. Für die Erstellung des Infektionsschutzkonzeptes nach §5 Abs. 1. ist der Vorstand der OG Rhön-Rennsteig - Vorsitzender Mario Amborn - verantwortlich.
3. Das Konzept ist von der Gemeinde Breitung/Werra und dem Landratsamt Schmalkalden-Meiningen (Gesundheitsamt) bestätigt und darf unter dem Titel „private Veranstaltung der Ortsgruppe Rhön-Rennsteig stattfinden.
4. Einige Grundregeln die deshalb zwingend einzuhalten sind und durch die Behörden angeordnet wurden:
  1. Mindestabstand von 1,5 Metern
  2. Reinigung: In regelmäßigen Abständen werden Haltestanden, Griffe, Türdrücker, der WC-Bereich und ggf. weitere Kontaktflächen mit OXY LYTHER (ökologisches universal Breitband Desinfektionsmittel-Konzentrat der Firma Art und Soure GmbH, am Airpark 4, 06217 Merseburg) gereinigt. An mindestens 3 Stellen des Ausstellungsgeländes werden Sprühdessinfektionsflaschen, Papierhandtücher und Mülleimer sichtbar aufgestellt.
  3. Mund-Nase-Bedeckung: Jeder ist eigenverantwortlich, jedoch stellt die Ortsgruppe bei Beschädigung oder Fehlen der eigenen diese zur Verfügung. Als Mund-Nase-Bedeckung können selbst genähte oder selbst hergestellte Stoffmasken, Schals, Tücher, Hauben und Kopfmasken sowie sonstige Bedeckungen von Mund und Nase verwendet werden. Die Mund-Nase-Bedeckung soll eng anliegen und gut sitzen.
  4. Hinweise: An geeigneten Stellen sind Tafeln, Schilder, Zettel, ... mit Verhaltensregeln anzubringen.
  5. Kontaktverfolgung: Alle Aussteller, Richter, helfende Ortsgruppenmitglieder und die Mitglieder des DRK sind mit Name, Vorname, Wohnanschrift und Mailadresse erfasst. Nach 4 Wochen werden diese Daten gelöscht. Es verbleibt nur ein Ausstellerverzeichnis bei der Ortsgruppe. Die Daten sind nur durch die Meldestelle einseh- und abrufbar.
  6. Durchführung in den Ringen: Jeder Aussteller, Richter und Schreiber hat eine geeignete Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Für das Ringpersonal werden Reinigungsmittel vorrätig gehalten.
  7. Aufenthaltsdauer: Jeder Aussteller erhält in angemessener Zeitspanne nach Ende des Richtens seiner Rasse die für ihn benötigten Unterlagen.
  8. Das Konzept wird nach neuen vorliegenden Anforderungen bzw. sobald diese nötig werden angepasst.
  9. Es besteht ständiger Kontakt mit der Gemeinde und dem Gesundheitsamt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen.

**Bitte helfen Sie uns bei der Umsetzung, um die Veranstaltung ohne Komplikationen durchführen zu können. Danke!**

